

Eistercienserordens. Der Reichsanschlag ist 4. Mann zu Fuß und zum Kammergerichte 150. fl.

(2)

Von den weltlichen Reichsständen.

Die weltlichen Reichsstände in Bayern sind:

I. REGENSPURG, Lat. RATISBONA, die alte, berühmte, wohlbewohnte, feste und große freye Reichsstadt an der Donau, wo der Fluß Regen hinein fällt, in Niederbayern. Ueber die Donau ist allhier eine kostbare Brücke. Seit 1183. ist sie schon in Freyheit, und seit 1662. ist allhier ein beständiger Reichstag gehalten worden. In dem letzten Kriege wurde er zwar von 1740. / 1745. unterbrochen, nunmehr aber ist er wieder hergestellt worden. Ihr Reichsanschlag ist 10. Mann zu Fuß und 50. Mann zu Fuß. Zum Kammergerichte zahlt sie 91. fl. 42. Kr. 4. Heller. Die Einwohner sind evangelischlutherisch.

II. Die Grafschaft Ortenburg, Lat. COMITATVS ORTENBURGENSIS, liegt in Niederbayern, unweit Passau. Der Reichsanschlag ist 2. Mann zu Fuß, zum Kammergerichte 12. fl. Der beste Ort ist ein Markt und Schloß gleiches Namens. Die Grafen sind evangelischlutherisch.

III. Die Grafschaft Altfraunhofen und

IV. Die Grafen Neufraunhofen liegen in Niederbayern am Flusse Bils. Es gehören selbige einem freyherrlichen Geschlechte gleiches Namens.

Anmerkungen zu Bayern.

§. I.

Von der Beschaffenheit der Einwohner.

Die Bayern sind gute Teutsche, das ist, aufrichtige, redliche, arbeitssame und getreue Leute.

§. II.

Von der Sprache.

Sie reden und schreiben teutsch, wiewohl sie eine eigne Mundart haben.

§. III.

Von der Handlung.

Die Handlung ist zur Zeit mittelmäßig, welche meistens theils mit Salz, Korn, Wein und Vieh getrieben wird.

§. IV.